

# **1. Klasse - was tun bei unge(er)zogenen Kindern?**

**Beitrag von „robischon“ vom 13. Oktober 2012 13:15**

Die Poststarterin hat sich sicher längst verabschiedet hier.

Sie hätte zwei Möglichkeiten.

1. Der kleine Junge wird als krank, als bösartig und ungezogen, als dumm angesehen und mit entsprechendem Druck bearbeitet. Oder es wird wenigstens versucht. Klappt ja doch nicht oder nur vorübergehend.

Man traut ihm nichts zu und versucht sein Verhalten zu unterdrücken. Dafür gibts sogar Medikamente.

2. Das Verhalten der kleinen Jungen wird als normal und natürlich angesehen und es wird darauf eingegangen. Man traut ihm etwas zu.

Zum Punkt eins gibt es hier in den Lehrerforen zahllose Geschichten und Anfragen.

Leute wie ich haben es erreicht, dass Kinder nicht mehr geschlagen werden dürfen, dass sie nicht mehr Strafarbeiten oder Nachsitzen aufgebrummt bekommen sollen. Dass Kinder mit völlig unterschiedlichem Lernverhalten und völlig unterschiedlicher Reichweite in den gleichen Schulen miteinander lernen sollen. (Inklusion ist für viele hier ein Schreckgespenst)